



Echte Kerle
REDEN!

LIEBER LESER,

Erektionsstörungen – Ein Thema, über das die meisten Männer nicht gerne sprechen. Sollten sie aber, denn eine erektile Dysfunktion und Impotenz sind, abgesehen von einigen Ausnahmen, kein Schicksal.

Je eher die Diagnose gestellt wird, umso besser sind die Therapieerfolge. In den meisten Fällen lassen sich Erektionsprobleme wirksam behandeln. Dieser Ratgeber möchte Sie und Ihre/n Partner/in über das Thema Erektionsstörungen informieren.

Erfahren Sie, welche Möglichkeiten der Behandlung bestehen und welche Option für Sie persönlich geeignet sein kann, sodass Sie diese mit Ihrem Arzt besprechen können.

Mit der richtigen Therapie finden auch Sie wieder zurück zu einem unbeschwerten Liebesleben – für mehr Lebensqualität ohne Erektionsprobleme.

Ihre biomo pharma GmbH

Bitte beachten Sie, dass dieser Ratgeber kein ärztliches Beratungsgespräch ersetzt! Besprechen Sie Ihre Beschwerden bitte mit Ihrem Arzt und informieren Sie sich über die Behandlungsmöglichkeiten.

WAS IST EINE EREKTILE DYSFUNKTION (EREKTIONSSTÖRUNG)?

Von einer erektilen Dysfunktion spricht man, wenn es aufgrund wiederholter mangelnder Erektion des Penis über mehr als 6 Monate nicht zu einem für beide Partner befriedigenden Geschlechtsverkehr kommt.

Erkrankungen der Blutgefäße, Hormonstörungen, Diabetes und damit verbundene Schädigungen von Nerven, Nebenwirkungen von Medikamenten oder psychische Belastungen können dazu führen, dass Erektionen schwächer, kürzer und weicher als früher werden. Schließlich ist kein Geschlechtsverkehr mehr möglich.

In vielen Fällen sind Fach- und Hausarzt gefragt, die Ursachen ausfindig zu machen und anschließend zu therapieren.

WELCHE UNTERSUCHUNGEN WERDEN DURCHFÜHRT?

Zum Ausschluss organischer Ursachen kommen neben einer ausführlichen Anamnese und Untersuchungen eine Durchblutungsmessung des Penis und Laboruntersuchungen zum Einsatz.

Zur Vorbereitung des Anamnesegesprächs können Sie unseren Selbsttest auf Erektionsstörungen nutzen. Zu finden ist dieser auf **für-aktive-männer.de**. Dieser wissenschaftliche fundierte Test enthält Fragen, die Sie beim Gespräch mit Ihrem Arzt möglichst genau beantworten sollten.

Im nächsten Schritt wird Ihr Arzt gemeinsam mit Ihnen besprechen, welche Therapiemöglichkeiten es gibt und welche für Sie am besten geeignet ist. Meist können dann schon Medikamente, sogenannte PDE-5-Hemmer, verordnet werden.

Besondere Vorsicht ist geboten, wenn kürzlich ein Schlaganfall oder Herzinfarkt vorlag. In diesen Fällen dürfen PDE-5-Hemmer nicht eingenommen werden! Dies gilt ebenso bei bestimmten Medikamenten.

Inzwischen stehen verschiedene Wirkstoffe aus der Gruppe der PDE-5-Hemmer zur Verfügung. Auf welche Substanz die Wahl fällt, hängt von den sogenannten pharmakokinetischen Eigenschaften der verschiedenen Medikamente ab – sprich, wie schnell der Körper den Wirkstoff aufnehmen kann, wie schnell er wieder ausgeschieden wird und welche Wechselwirkungen auftreten können.

Bei einigen PDE-5-Hemmern setzt die Wirkung schneller ein, bei anderen wiederum später. Zudem dürfen manche Wirkstoffe nicht zusammen mit Alkohol, Nahrung oder bestimmter Medikamente aufgenommen werden.

Nebenwirkungen beruhen meist auf dem gefäß-erweiternden Effekt, welcher zu Kopfschmerzen, Erröten und Farbsehen führen kann. Meist sind diese Erscheinungen vorübergehender

Natur aber auch andere unerwünschte Wirkungen sind nicht auszuschließen. Lesen Sie hierzu bitte immer die Packungsbeilage des jeweiligen Medikaments und sprechen Sie mit Ihrem Arzt.

Es stehen Präparate mit unterschiedlichen Wirkzeitfenstern zur Verfügung. Wichtig hierbei ist, dass dies nicht den Zeitraum der Erektion beschreibt, sondern die Zeit, in der bei sexueller Stimulation eine Erektion verstärkt wird. Manche Substanzen wirken nach 25 Minuten gut, manche verstärken die Erektion 4-5 Stunden lang, andere für 36 Stunden (unter Umständen in Intervallen). Bei wiederum anderen Präparaten kann täglich kontinuierlich eine geringe Dosis eingenommen werden, um beim Geschlechtsverkehr unabhängig von der Tabletteneinnahme zu sein (siehe Tabelle „Behandlungsoptionen im Überblick“).

BEHANDLUNGSOPTIONEN IM ÜBERBLICK

Besprechen Sie mit Ihrem Arzt, welcher „Typ“ Sie sind, damit dieser den richtigen PDE-5-Hemmer für Sie auswählen kann.

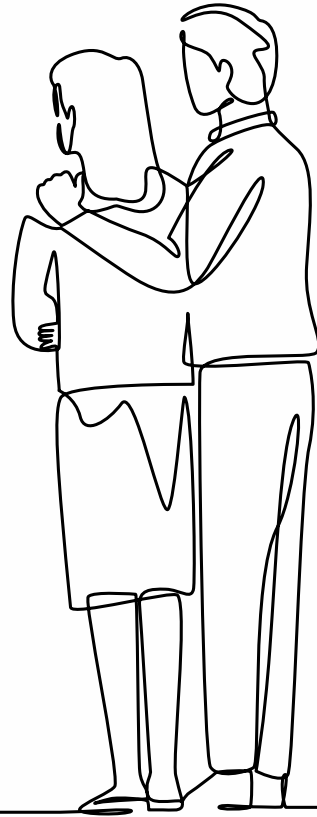
Wirkstoff	Wirkungseintritt*	Wirkdauer* (Verstärkung der Erektion)	Nahrung/ Alkohol	Dosierung
Sildenafil	30-60 Minuten	4-5 Stunden	Verzögerte Aufnahme im Körper	25/50/100 mg
Tadalafil	30-60 Minuten	36 Stunden	Kein Einfluss	10/20 mg
Tadalafil 5 mg täglich	Kontinuierliche Wirkung	Kontinuierliche Wirkung	Keine verzögerte Aufnahme	5 mg x 1 täglich
Vardenafil	25-60 Minuten	4-5 Stunden	Verzögerte Aufnahme im Körper durch fettreiche Mahlzeit	10/20 mg

** Durchschnittswerte, individuelle Unterschiede sind möglich.*

Grundsätzlich gilt: Alle Substanzen wirken nur unter sexueller Stimulation!

„ Ich lebe in einer langjährigen, vertrauten Partnerschaft und benötige hin und wieder ein wenig Unterstützung bei meiner schwächer werdenden Erektion“.

Meine sexuellen Aktivitäten sind geplant, Spontanität kommt eher selten vor. “



Sildenafil bei Bedarf
Vor geplanter, sexueller Aktivität

DER BODENSTÄNDIGE

Sie sind „klassisch“ unterwegs und liegen mit Sildenafil bei Bedarf genau richtig. Rund eine Stunde vor dem Geschlechtsverkehr eingenom-

men (möglichst nicht mit Nahrung oder Alkohol zusammen) wird eine Erektion rund 3-5 Stunden lang unterstützt.

SILDENAFIL



Wirkdauer

4-5 Stunden



Wirkungseintritt*

30-60 Minuten



Dosierung

25/50/100 mg



Nahrung/Alkohol

Wirkungseintritt durch Nahrungsaufnahme verzögert

* Durchschnittswerte, individuelle Unterschiede sind möglich

„ Wir kochen gerne zusammen
und lassen bei einem leckeren
Essen und einem guten Glas
Wein den Abend ausklingen.
So kommen wir dann „in die
richtige Stimmung“. “

Tadalafil bei Bedarf
Kein Einfluss durch Mahlzeiten



DER GENIESSER

Genießen Sie die schönen Dinge im Leben. Nach einem romantischen Essen ist Tadalafil die bevorzugte Substanz, weil diese durch die

Aufnahme von Speisen und Alkohol nicht beeinträchtigt wird.

TADALAFIL



Wirkdauer

36 Stunden



Wirkungseintritt*

30-60 Minuten



Dosierung

10/20 mg

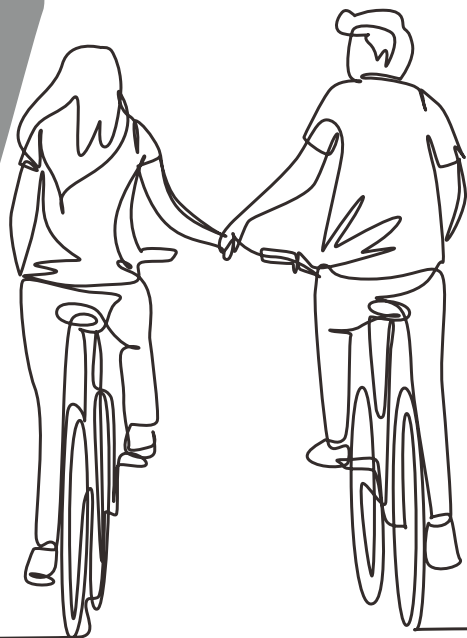


Nahrung/Alkohol

Keine verzögerte Aufnahme im Körper

* Durchschnittswerte, individuelle Unterschiede sind möglich

„ Wir sind sehr unternehmungslustig. Ich kann mich mit meiner/m Partner/in am besten am Wochenende entspannen. Wer weiß, was dann passiert – aber dann will ich für alle Eventualitäten gerüstet sein. “



Tadalafil bei Bedarf
Mit langem Wirkzeitfenster

DER ABENTEURER

Sie haben es im Gespür – die nächsten zwei Tage könnte es passieren. Dann ist Tadalafil 20 mg die richtige Wahl für Sie.

Die Erektion wird beginnend nach einer halben, spätestens bis hin zu 36 Stunden, nach einer einmaligen Einnahme verbessert.

TADALAFIL



Wirkdauer

36 Stunden



Wirkungseintritt*

30-60 Minuten



Dosierung

10/20 mg



Nahrung/Alkohol

Keine verzögerte Aufnahme im Körper

* Durchschnittswerte, individuelle Unterschiede sind möglich

” Ich bin spontan und möchte nicht jedes Mal planen und rechnen. Ich möchte mein Sexleben unabhängig von Speisen- und Alkoholaufnahme gestalten können. “



Tadalafil
5 mg täglich

DER AKTIVE

Sie nehmen sich Zeit für die schönen Dinge des Lebens? Nach einem ausgiebigen Essen ist Tadalafil bei Bedarf die bevorzugte Substanz,

weil die Aufnahme durch Speisen und Alkohol nicht beeinträchtigt wird.

TADALAFIL 5 mg täglich



Wirkdauer

Wirkung kontinuierlich



Wirkungseintritt*

Nicht relevant, da kontinuierliche Einnahme



Dosierung

1 x 5 mg täglich

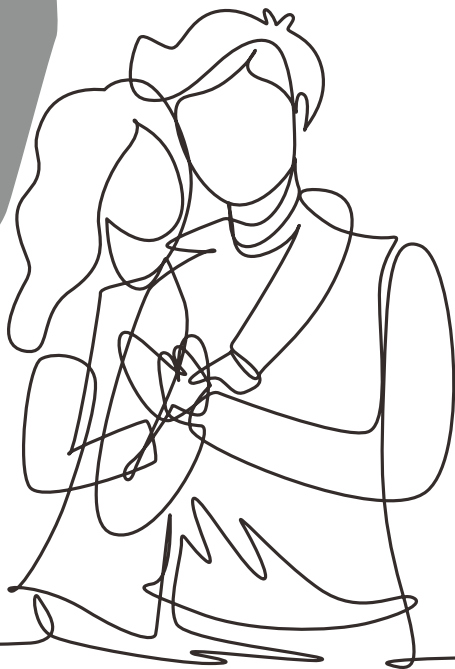


Nahrung/Alkohol

Keine verzögerte Aufnahme im Körper

** Durchschnittswerte, individuelle Unterschiede sind möglich*

„ Ich nutze die Gelegenheit,
wenn „es“ passiert und
benötige dann einen kleinen,
diskreten „Helfer“. “



Vardenafil bei Bedarf
Schneller Wirkeintritt

DER SPONTANE

Sie brauchen eine schnelle und diskrete Hilfe-
stellung, wenn sich die Gelegenheit ergibt?

Eine Vardenafil-Tablette kann bei Bedarf ein-
genommen werden und wirkt schon nach
25 Minuten.

VARDENAFIL



Wirkdauer

4-5 Stunden



Wirkeintritt*

25-60 Minuten



Dosierung

10/20 mg



Nahrung/Alkohol

Wirkeintritt durch fettreiche Nahrungsaufnahme verzögert

** Durchschnittswerte, individuelle Unterschiede sind möglich*



für-aktive-männer.de



Josef-Dietzgen-Straße 3
53773 Hennef

Telefon: 0 22 42/87 40-0
Telefax: 0 22 42/87 40-499

www.biomopharma.de

cil-bt 180-231101-01